NATO-Rampe zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf

Ersatzübergangsstelle über den Rhein

Schlagwörter: Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Köln, Leverkusen
Kreis(e): Köln, Leverkusen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Blick von der Fähranlegestelle in Langel (Köln-Merkenich) auf Leverkusen-Hitdorf an der gegenüberliegenden Rheinseite (2023).
Fotograf/Urheber: Lisa Kröger

Vor allem während der Zeit des Kalten Krieges von 1945 bis um 1989/90 entstanden in der Bundesrepublik zahlreiche Ersatzübergangsstellen über Flüsse, die militärische Transporte anstelle von möglicherweise zerstörten Brückenbauten ermöglichen sollten. Volkstümlich werden diese auch „NATO-Rampen“ genannt.

Ein solcher Übergang befindet sich zwischen Rheinkilometer 705 und 705,5 zwischen dem früheren Ort Langel (heute ein Teil von Köln-Merkenich) und Leverkusen-Hitdorf.
Die linksrheinischen Bauten dienen bei außergewöhnlichen Vorfällen auch als Anlegestelle der Rheinfähre zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf. Diese nutzt allerdings normalerweise ihre eigene Fährrampe oder bei extremem Niedrigwasser die neben der Rampe liegende Anfahrstelle (Hinweis Herr Bilitzki).

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2024/26)

Quelle
Freundliche Hinweise von Herrn Bernd Bilitzki, Heimatverein Hitdorf e.V., 2026.

Internet
de.wikipedia.org: Ersatzübergangsstelle (abgerufen 27.02.2024)

Literatur

Becker, Jürgen / Veteranen-Fahrzeug-Verband e.V. (Hrsg.) (2026): Motorcolonia - Vom Urknall der Motorisierung zum ruhenden Verkehr. S. 111, Köln.

Pötzl, Norbert F.; Traub, Rainer (2010): Der Kalte Krieg. Wie die Welt den Wahnsinn des Wettrüstens überlebte. München.

NATO-Rampe zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf

Schlagwörter: Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)
Straße / Hausnummer: Hitdorfer Fährweg
Ort: 50769 Köln - Merkenich
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1949 bis 1975
Koordinate WGS84: 51° 03 24 N: 6° 55 6,92 O / 51,05667°N: 6,91859°O
Koordinate UTM: 32.354.132,91 m: 5.658.187,62 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.564.447,09 m: 5.658.352,38 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „NATO-Rampe zwischen Langel/Merkenich und Hitdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-351991 (Abgerufen: 21. November 2026)

Copyright © **LVR**